harmonie musik BALZERS

Herbst-konzert 2026

LEITUNG
WILLI BÜCHEL

Freitag, 13. November 2026, 20 Uhr
Sonntag, 15. November 2026, 17 Uhr
Gemeindesaal Balzers

Freiwillige Kollekte | Aktuelle Infos auf www.hmb.li
sowie Facebook und Instagram

Hand in Hand

kulturstiftung liechtenstein

BALZERS Kultur liegt uns am Herzen

Programm

Symphony No. 1 «The Lord of the Rings» 1988
Johan de Meij *1953
– I. Gandalf, the Wizard
– II. Lothlórien (The Elvenwood)
– V. Hobbits

Pause

Golden Peak 2019
Thierry Deleruyelle *1983

Kauyumari 2021
Gabriela Ortiz *1964
Instr. Michael Brignolo

Armenian Dances (Part 1) 1972
Alfred Reed 1921 – 2005

Liebe Passivmitglieder, Gönnerinnen und Gönner,
geschätzte Blasmusikfreunde

Herzlich laden wir Sie zu unserem traditionellen Herbstkonzert in den Gemeindesaal Balzers ein.

Für die Harmoniemusik Balzers neigt sich ein schönes Vereinsjahr dem Ende zu. Ein besonderes musikalisches Highlight waren unsere zwei Konzerte «Hollywood Meets Broadway» auf Burg Gutenberg. Bei bestem Wetter konnten wir das Publikum im Innenhof der Burg auf eine abwechslungsreiche Reise durch die Welt der Filmmusik und der Musicals mitnehmen.

Das Herbstkonzert ist für uns Musikantinnen und Musikanten der letzte grosse Höhepunkt in unserem Vereinsjahr. Unter der Leitung unseres Ehrendirigenten Willi Büchel haben wir in den letzten Wochen ein spannendes und vielseitiges Programm einstudiert und freuen uns, Ihnen einen interessanten Konzertabend bieten zu können.

Mit unserem Herbstkonzert bedanken wir uns besonders bei unseren Freunden, Gönnerinnen und Sponsoren sowie bei den Balzner Einwohnerinnen und Einwohnern, bei welchen wir wie gewohnt in den Tagen nach unseren Konzerten an die Türe klopfen werden. Alle auswärtigen Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher können uns gerne nach dem Konzert mit einem freiwilligen Beitrag in die Vereinskasse unterstützen. Ihre Unterstützung hilft uns, unsere Vereinstätigkeit ausüben und unsere musikbegeisterte Jugend bestmöglich begleiten und fördern zu können. Dafür sind wir sehr dankbar.

Nach unseren Konzerten am Freitag und am Sonntag laden wir Sie herzlich ein, im Kreis von uns Musikantinnen und Musikanten zu verweilen und den Abend in unserer Festwirtschaft gemütlich ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Ihre Harmoniemusik Balzers

Programmnotizen

Symphony No. 1 «The Lord of the Rings»
Johan de Meij
Johan de Meij schrieb seine *Sinfonie Nr. 1 «The Lord of the Rings»* (Der Herr der Ringe) zwischen März 1984 und Dezember 1987 – und damit vor Erscheinen der gleichnamigen Filmtrilogie. Die Uraufführung fand im März 1988 statt. Das Werk fusst auf der Buchreihe von J.R.R. Tolkien. Es wurde 1989 in den USA mit dem Sudler Composition Award ausgezeichnet. Die Sinfonie besteht aus fünf eigenständigen Sätzen, von denen jeder eine Person oder eine wesentliche Episode aus den Büchern beschreibt.

Im ersten Satz wird *Gandalf der Graue,* der grosse Zauberer, musikalisch nachgezeichnet. Er ist eine der wichtigsten Personen der Trilogie. Seine weise, noble Erscheinung wird durch ein erhabenes Motiv charakterisiert, das in veränderter Form auch im fünften Satz wieder erscheint. Der zweite Satz ist eine Impression des Elbenwaldes *Lothlórien* mit seinen mächtigen Bäumen, Pflanzen und seltenen Vögeln. Im fünften Satz wird das sorgenfreie, optimistische Wesen der *Hobbits* in einem fröhlichen Volkstanz dargestellt, während Entschlusskraft und Edelmut des Hobbit-Volkes ihren Niederschlag in einer strahlenden Hymne finden, welche sich aus dem Volkstanz entwickelt. Die Sinfonie endet friedvoll und verhalten, wie es der Symbolik des letzten Buchkapitels entspricht: Frodo und Gandalf fahren dort mit einem Schiff hinaus auf die hohe See, das sich bald, einem Schatten gleich, im Westen verliert.

Golden Peak
Thierry Deleruyelle
Golden Peak (Goldener Gipfel) entführt uns tief in die Welt der Vulkane in der Auvergne in Mittelfrankreich. Hier finden sich erloschene Vulkane, deren Ursprünge Millionen von Jahren vor unserer Zeit liegen. Zu den bekanntesten gehören die 80 Vulkane der Chaîne des Puys, eine spektakuläre und faszinierende Landschaft. Golden Peak zeichnet musikalisch diese Berglandschaft und ihre Atmosphäre nach.

Kauyumari
Gabriela Ortiz
Gabriela Ortiz wuchs in Mexiko-Stadt mit der Folklore ihrer Heimat auf; später studierte sie dort und in London. In ihren Werken verbindet sie unbekümmert Tradition mit Avantgarde, «Hochkultur» mit Volks- und Popmusik, und prägt so einen Stil, in dem leichte Zugänglichkeit und künstlerische Tiefe Hand in Hand gehen.

Kauyumari entstand 2021 im Auftrag des Los Angeles Philharmonic Orchestra und feiert die Wiederaufnahme des Konzertbetriebs nach der Pandemie. «Beim Komponieren habe ich wieder bemerkt, wie Musik die Macht hat, uns Zugang zum Immateriellen zu gewähren, unsere Wunden zu heilen und uns Welten zu öffnen, die man nur durch Klang ausdrücken kann», erklärt die Komponistin, und weiter: «Obwohl das Leben voll von Unterbrechungen ist, feiert Kauyumari den Umstand, dass jeder dieser Risse auch ein Neubeginn ist.»

Armenian Dances (Part 1)
Alfred Reed
Die *Armenischen Tänze* basieren auf authentischen armenischen Volksweisen aus den gesammelten Werken von Gomidas Vartabed (1869–1935), dem Begründer der klassisch-armenischen Musik. Alfred Reed hat Stilistik, Tempo und die Natürlichkeit dieser einfachen Volkslieder eingefangen und die aus ihnen entstehenden Möglichkeiten melodischer, harmonischer und rhythmischer Entwicklung in eine individuelle symphonische Sprache umgesetzt.

Besetzung

Flöte/Piccolo Regula Büchel-Frick, Fabienne Frick, Manuel Frick, Sabine Frigg, Andrina Kaufmann, Hannah Kaufmann, Raphael Vogt

Oboe Hans Frick, Nicole Melter

Englischhorn Evelyne Vogt

Fagott Afra Büchel, Claudia Bugg-Saxer, Raphaela Robosch

Kontrafagott Emil Salzmann

Es-Klarinette Daniel Oehry

Klarinette Lukas Federer, Barbara Frick, Karin Frick, Magdalena Gstöhl, Nadine Gstöhl, Enya Kaufmann, Maria Nipp, Franziska Riser, Irene Rupf, Christian Wenk

Altklarinette Monika Frick

Bassklarinette Lara Teuschel

Kontrabassklarinette Peter Hagmann

Sopransaxophon Christian Sandgaard

Altsaxophon Hansjörg Büchel, Viktoria Köppl

Tenorsaxophon Jonas Laternser

Baritonsaxophon Ralph Vogt

Basssaxophon Gregor Vogt

Horn Carlo Drechsel, Nico Hagelberger, Lukas Künzli-Götti, David Laternser

Trompete Matthias Eberle, Claudio Koch, Fabienne Laurence, Albert Marbacher, Thomas Smola, Hildegard Wolfinger

Posaune Corinna Eugster, Adrian Laurence, Oliver Oehri, Albert Vogt

Bassposaune Sigmund Gerner

Euphonium Mathias Melter, Martin Vogt

Tuba Kurt Eberle, Fabrizio Rotunno, Alexander Vogt, Leon Wanger

Schlagzeug Felix Gerner, Patrick Hohl, Manuel Marxer, Stefan Risslegger, Josef Vogt

Klavier Markus Burgmeier

Harfe Lisa-Maria Hilti

Kontrabass Andreas Amann

Herzlichen Dank

Herzlichen Dank unseren Gönnerinnen und Gönnern für die grosszügige Unterstützung

- Accurata AG, Triesen
- Anton Vogt Schreinerei AG, Balzers
- Auwärter Heinrich, Balzers
- Beck Rechtsanwälte AG, Triesen
- Bewera AG, Vaduz
- Blumen Keusch AG, Balzers
- Bontenackels Markus, Triesen
- BVD Druck+Verlag AG, Schaan
- CIT Coin Invest AG, Balzers
- dibec gmbh, Balzers
- Druckladen Anstalt, Balzers
- Ernst Vogt AG, Balzers
- Filtrop AG, Balzers
- Foser AG, Balzers
- Foto Fetzer AG, Bad Ragaz
- Garage Vogt, Balzers
- Gastronomia Italiana – Maiolo Anstalt, Restaurant Zentrum, Balzers
- Insieme AG, Balzers
- Light Factory Schädler GmbH, Balzers
- li-life web+it est., Vaduz
- Marvo Engineering AG, Balzers
- NeoVac Gruppe, Oberriet
- Ospelt Uhren & Schmuck AG, Vaduz
- sifowhi GmbH, Balzers
- Vogt Architekten AG, Balzers
- Vogt Fenstertechnik AG, Balzers
- Werner Büchel AG Steinbruchbetrieb, Balzers
- ZahnRat Dr. Gregor Brandstetter, Balzers

Veranstaltungen 2027

Sonntag, 9. Mai
Muttertagskonzert

Sonntag, 10. Oktober
Abschlusskonzert des 50. Jungmusikantenlagers

Freitag, 12. und Sonntag, 14. November
Herbstkonzert



Helfen zu wachsen.

„Der Sämann sagt dem Samen nicht, was er zu werden hat.
Er gibt ihm durch sein Tun die Möglichkeit zu wachsen, das zu werden,
was bereits in ihm ist.“

www.handinhand.li

Hand in Hand